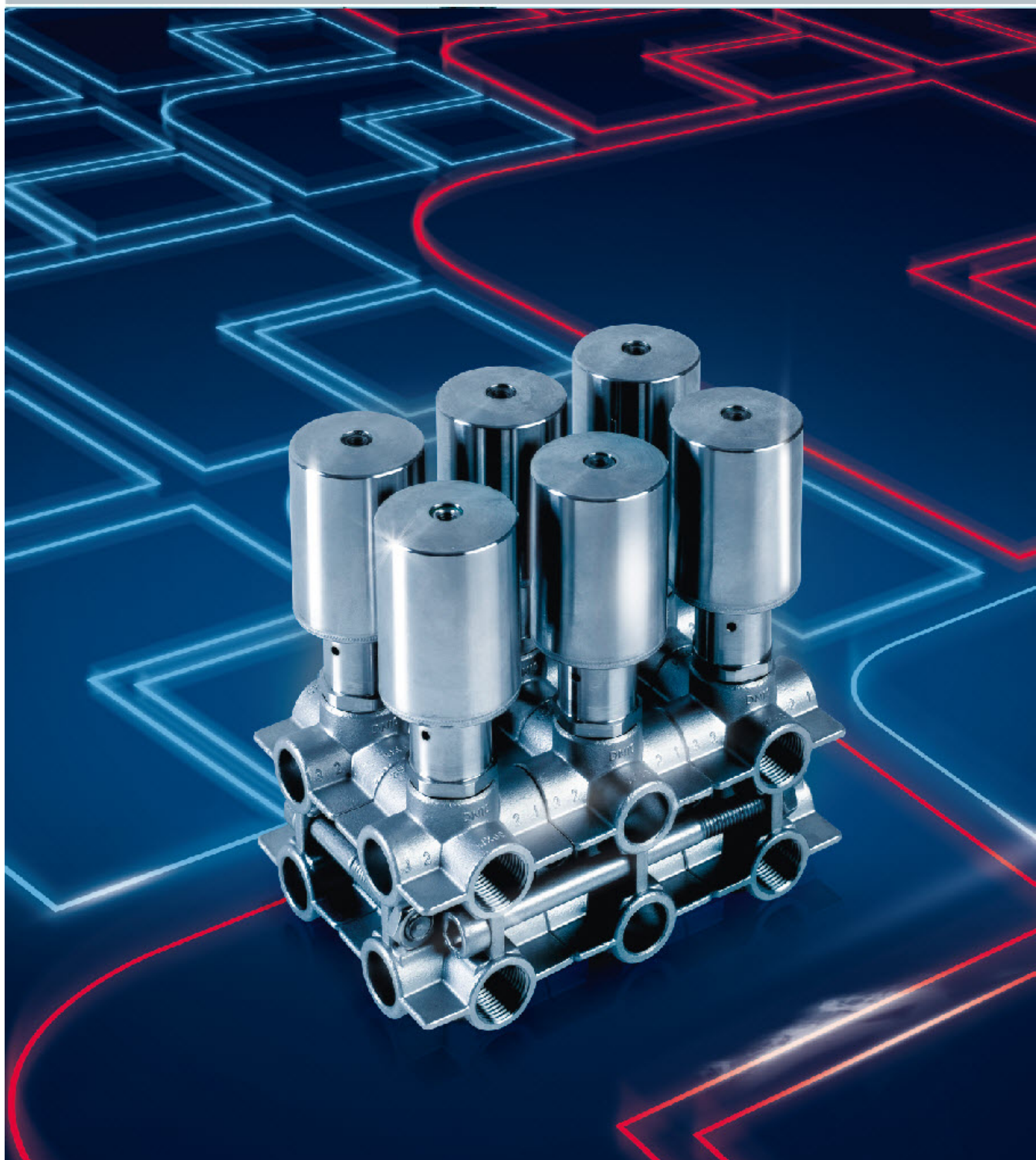


## Halbjahresbericht 2011

Periode vom 1. Januar 2011 bis 30. Juni 2011  
Medienmitteilung vom 17. August 2011



# Inhaltsverzeichnis

Kommentar	3
Kennzahlen	6
<b>Konsolidierte Halbjahresrechnung per 30. Juni 2011</b>	
Konzern-Erfolgsrechnung	7
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	8
Konzern-Bilanz	9
Konzern-Geldflussrechnung	11
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis	13
Anhang zur konsolidierten Halbjahresrechnung	15
Segmentinformationen	18
Erläuterungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung	20
Impressum	26

## Kommentar



Tim Talaat

Rudolf Huber

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,  
sehr geehrte Damen und Herren

Die Looser Holding AG mit Sitz in Arbon, Schweiz, weist im ersten Halbjahr 2011 einen Nettoumsatz von 227.9 Mio. Franken (Vorjahr: 240.3 Mio. Franken) aus. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Rückgang von 5.1 Prozent. Bereinigt um Währungseffekte – vor allem wegen der ungünstigen Entwicklung bei den Währungen Euro und US-Dollar – sowie um Akquisitionseffekte, wuchs der Nettoumsatz gegenüber Vorjahr um 2.8 Prozent.

Das operative Ergebnis (EBITDA) stieg im ersten Halbjahr deutlich auf 35.0 Mio. Franken (Vorjahr: 30.3 Mio. Franken). Die Abwertung von Euro und US-Dollar gegenüber dem Schweizer Franken hat den EBITDA mit rund 3.8 Mio. Franken negativ beeinflusst (Translation und Transaktion). Zusätzlich haben die stark gestiegenen Rohstoffpreise, die Rohstoffknappheit und die Umsatzentwicklung das operative Ergebnis des Segments Beschichtungen im ersten Halbjahr geschmälert. Bereinigt um Währungseinflüsse (Translation und Transaktion), Akquisitionseffekte und um die im ersten Halbjahr 2011 realisierten Gewinne (positive Einmaleffekte von 9.3 Mio. Franken) aus dem Verkauf einer Betriebsliegenschaft und der

Veräusserung des Bautenschutz-Geschäfts hätte sich das operative Ergebnis (EBITDA) auf 29.2 Mio. Franken belaufen.

Der Konzerngewinn von 16.9 Mio. Franken liegt inklusive der realisierten Gewinne (Verkauf Liegenschaft und Bautenschutz-Geschäft) wesentlich über Vorjahr (Vorjahr: 11.0 Mio. Franken). Die Eigenkapitalquote von 38.9 Prozent stieg gegenüber der Quote per 31. Dezember 2010 (38.1 Prozent) leicht an.

Gegenüber dem Geschäftsabschluss 2010 stieg die Nettoverschuldung um 23.4 Mio. Franken auf 138.3 Mio. Franken. Die Zunahme ist massgeblich auf Mittelabflüsse in Zusammenhang mit den Akquisitionen von Sigrist Platten AG und Otto Weibel AG sowie dem Auskauf von Minderheiten zurückzuführen. Dazu kam die Dividendenausschüttung aus den Reserven aus Kapitaleinlagen im Mai 2011. Demgegenüber flossen der Looser Gruppe ausserordentliche Mittel aus dem Verkauf der Betriebsliegenschaft der Industrielack AG in der Höhe von 11.7 Mio. Franken und dem Verkauf des Geschäftsfeldes Bautenschutz in der Höhe von 2.2 Mio. Franken zu.

### **Beschichtungen – Herausforderung Rohstoffe und Währungen**

Im Segment Beschichtungen sank der Umsatz im Vergleich zum ersten Halbjahr 2010 um 6.0 Prozent auf 98.9 Mio. Franken. Akquisitions- und währungsbereinigt (Translation und Transaktion) wurde ein leichtes Umsatzplus von 0.9 Prozent erzielt. Während das Geschäft mit Holzlacken in der Schweiz, das Antihafthack- und das Verpackungslackgeschäft stabil waren beziehungsweise leicht wuchsen, litt das Parkettlackgeschäft in China und Südostasien unter einem deutlichen Absatzeinbruch. Hingegen konnten die Geschäftsfelder Industrielle Holzlacke und Industrielacke in Europa gegenüber Vorjahr weiter zulegen.

Mit 17.7 Mio. Franken liegt das operative Ergebnis (EBITDA) des Beschichtungs-Segments wesentlich über dem Vorjahreswert von 11.0 Mio. Franken. Bereinigt um Akquisitions- und Währungseffekte sowie um positive Einmaleffekte (Verkauf Liegenschaft und Bautenschutz-Geschäft) beträgt das operative Ergebnis rund 10.0 Mio. Franken und liegt damit rund 1.0 Mio. Franken unter Vorjahr. Die konsequente Weitergabe der Rohstoffpreiserhöhungen an Kunden wird sich im zweiten Halbjahr 2011 positiv auf die operativen Ergebnisse der Beschichtungs-Unternehmen auswirken.

### **Industriedienstleistungen – Stabile Entwicklung**

Mit dem Segment Industriedienstleistungen (Conducta Gruppe) wurde im ersten Halbjahr 2011 ein Umsatz von 26.6 Mio. Franken erzielt (Umsatzminus 4.7 Prozent). Währungsbereinigt lag der Rückgang bei 3.8 Prozent. Die Abweichung beim Umsatz ist primär auf die im Vergleich zum Vorjahr geringere Verkaufstätigkeit bei Raumsystemen und Kranen zurückzuführen. Aufgrund der guten Nachfrage im breit abgestützten Mietgeschäft konnten die Mieterträge gegenüber Vorjahr um rund 6.4 Prozent gesteigert werden.

Das operative Ergebnis (EBITDA) beläuft sich auf 6.8 Mio. Franken (Vorjahr: 7.4 Mio. Fran-

ken). Das leicht schwächere operative Resultat steht in Zusammenhang mit höheren Personalkosten aufgrund des veränderten Sortiment-Mixes sowie mit Sonderkosten bei der Einführung eines neuen ERP-Systems. Im Hinblick auf eine weiterhin positive Marktentwicklung und den Beginn der Hauptsaison im Eventgeschäft werden die Aussichten auf Erfolg im zweiten Halbjahr als intakt eingeschätzt.

### **Temperierung – Wachstumsaussichten**

Im Segment Temperierung (Single Gruppe) stieg der Nettoumsatz im ersten Halbjahr 2011 in lokalen Währungen um 6.9 Prozent. Der starke Schweizer Franken hat in diesem Segment deutlich zu negativen Umrechnungsdifferenzen geführt. In absoluten Zahlen weist die Single Gruppe einen Nettoumsatz von 16.3 Mio. Franken (Vorjahr: 17.3 Mio. Franken) aus, was gegenüber Vorjahr einem Rückgang von 5.8 Prozent entspricht. Positiv entwickelt haben sich die Umsätze beim OEM (Original Equipment Manufacturer) und Direktkunden-Geschäft. Die Umsätze beim Halbleitergeschäft liegen dagegen mit rund 39 Prozent wesentlich unter Vorjahr und haben das operative Ergebnis negativ beeinflusst. Einerseits war das Geschäft mit Halbleitern im ersten Halbjahr 2011 sehr volatil, andererseits hat die Übernahme eines Hauptkunden der Single Gruppe durch einen Wettbewerber Verunsicherung im Markt ausgelöst. Dadurch wurde die Umsatzentwicklung im Halbleitermarkt trotz positiver Auftragslage abgeschwächt.

Die Umsatzaussichten für das Stamm- und Halbleitergeschäft werden für die zweite Jahreshälfte positiver eingeschätzt. Die Single Gruppe verfügt über einen Auftragsbestand, der rund 60 Prozent über dem Vorjahresbestand liegt. Massnahmen zum umsatzwirksamen Abbau des Arbeitsvorrats im zweiten Halbjahr 2011 wurden eingeleitet.

Das operative Ergebnis (EBITDA) von 1.3 Mio. Franken liegt unter dem Ergebnis des Vorjahres (Vorjahr: 1.7 Mio. Franken). Der Rückgang ba-

siert auf den wesentlich tieferen Umsätzen im Halbleitergeschäft und den Auftragsrückständen.

#### **Türen – Über dem Marktwachstum**

Das Segment Türen (Prüm-Garant Gruppe) steigerte in den ersten sechs Monaten den Nettoumsatz in lokalen Währungen um 8.7 Prozent. Der schwache Euro liess die Umsatzentwicklung in Schweizer Franken deutlich geringer ausfallen. Der erwirtschaftete Nettoumsatz in Franken beträgt 88.2 Mio. Franken (Vorjahr: 92.0 Mio. Franken). Die Umsatzentwicklung der Prüm-Garant Gruppe in Lokalwährung lag im ersten Halbjahr 2011 deutlich über dem Marktwachstum. Die Gruppe – Nr. 2 im deutschen Innentürenmarkt – profitierte von den positiven Impulsen der deutschen Bauindustrie und damit vom kontinuierlichen Wachstum des deutschen Innentürenmarktes.

Beim operativen Ergebnis (EBITDA) erreichte die Gruppe 11.8 Mio. Franken, was einer EBITDA-Marge von 13.4 Prozent entspricht (Vorjahr: 13.7 Prozent). Gegenüber Vorjahr konnte die Prüm-Garant Gruppe das operative Ergebnis in lokalen Währungen um 6.3 Prozent steigern. Markante Rohstoffpreissteigerungen – insbesondere bei Holzplatten, Verpackungstoffen und Klebstoffen – und neue Energieabgaben haben die Bruttogewinnmarge und das operative Ergebnis im ersten Halbjahr 2011 negativ beeinflusst. Die bereits umgesetzte Weitergabe der Rohstoffpreiserhöhungen an Kunden wird sich zeitverzögert im zweiten Halbjahr positiv auf die operative Marge auswirken.

#### **Aussichten für das Geschäftsjahr 2011**

Die Looser Holding ist verhalten optimistisch. Der Einfluss der Finanzmarktentwicklung auf das Wirtschaftsumfeld kann zurzeit nicht abschliessend beurteilt werden. Verwaltungsrat und Konzernleitung der Looser Holding stellen sich auf ein angespanntes Konjunkturmilieu und ein anspruchsvolles Marktumfeld ein und rechnen mit einer weiterhin schwierigen Währungssituation.

Bereinigt um Währungseffekte und um positive Einmaleffekte, geht die Looser Holding für das Geschäftsjahr 2011 von einem operativen Ergebnis (EBITDA) in der Grössenordnung des Vorjahres aus. Beim Konzerngewinn rechnet die Gruppe für das Gesamtjahr 2011 mit einer Steigerung.

Freundliche Grüsse



Rudolf Huber  
Verwaltungsratspräsident



Tim Talaat  
CEO Looser Gruppe

Arbon, 17. August 2011

#### **Wichtige Ereignisse 2011**

##### Januar bis Juni 2011

Akquisition der Sigrist Platten AG in Beringen (Schweiz) und Integration in die Condicta Gruppe

Verkauf des Schekolin Bautenschutz-Geschäfts an die Mäder Farben AG in Bremgarten (Schweiz)

Rücktritt von Leo Looser aus dem Verwaltungsrat, Wahl von Andreas Stocker in den Verwaltungsrat der Looser Holding AG

Akquisition der Otto Weibel AG in Urdorf (Schweiz)

Eröffnung einer Niederlassung der Single Temperiertechnik GmbH in Hongkong

Verkauf der ILAG-Betriebsliegenschaft in Lachen (Schweiz)

Beginn Neubau des ILAG-Betriebsgebäudes in Wangen (Schweiz)

##### Ausblick bis Ende Jahr

Eröffnung der Vertriebsgesellschaft „Single Temperature Controls Shenzhen Co. Ltd. in Shenzhen (China)

## Kennzahlen

		<b>Juni 2011</b>	<b>Juni 2010</b>	<b>Dez. 2010</b>	<b>Dez. 2009</b>	<b>Dez. 2008</b>	<b>Dez. 2007</b>	<b>Dez. 2006</b>
<b>Konzern</b>								
Nettoumsatz	TCHF	227'936	240'291	480'661	468'427	497'431	415'696	278'354
EBITDA	TCHF	34'975	30'292	61'653	59'352	64'672	55'131	38'591
EBITDA-Marge	%	15.3%	12.6%	12.8%	12.7%	13.0%	13.3%	13.9%
EBIT	TCHF	26'319	21'647	44'227	41'652	43'758	37'926	29'024
EBIT-Marge	%	11.5%	9.0%	9.2%	8.9%	8.8%	9.1%	10.4%
Konzerngewinn	TCHF	16'917	11'029	24'018	21'423	22'525	29'398	20'337
Geldfluss Geschäftstätigkeit	TCHF	-5'793	1'647	40'767	44'392	36'605	27'135	17'642
Free Cashflow <sup>1)</sup>	TCHF	2'860	-3'767	28'722	38'743	25'628	25'842	11'164
Eigenkapital	TCHF	195'531	193'981	190'929	215'687	167'309	174'508	117'324
Bilanzsumme	TCHF	502'941	516'718	501'556	532'418	533'550	569'755	330'272
Eigenkapital in % der Bilanzsumme	%	38.9%	37.5%	38.1%	40.5%	31.4%	30.6%	35.5%
Nettoverschuldung	TCHF	138'272	139'734	114'907	133'123	190'424	211'830	89'877
Personalbestand am Periodenende	Anzahl Vollstellen	1'719	1'653	1'682	1'634	1'610	1'597	792
Durchschnittliches Eigenkapital	TCHF	193'230	204'834	203'308	191'498	170'909	145'916	105'516
Gearing		0.71	0.72	0.60	0.62	1.14	1.21	0.77
<b>Konzernkennzahlen der Aktien</b>								
Konzerngewinn je Namenaktie	CHF	4.47	2.90	6.32	6.34	7.48	10.00	7.07
Es bestehen keine potentiellen Aktien, welche einen Verwässerungseffekt haben								
Eigenkapital je Namenaktie	CHF	53.41	51.03	50.22	56.74	65.57	68.68	48.28

<sup>1)</sup> Geldfluss aus Geschäftstätigkeit plus Geldfluss aus Investitionstätigkeit ohne Akquisition von Konzerngesellschaften

## Konsolidierte Halbjahresrechnung per 30. Juni 2011

### Konzern-Erfolgsrechnung

		Jan. - Juni 2011	Jan. - Juni 2010	Jan. - Dez. 2010
Erläuterungen		TCHF	TCHF	TCHF
<b>Nettoumsatz</b>		<b>227'936</b>	<b>240'291</b>	<b>480'661</b>
Materialaufwand		-110'548	-115'376	-230'997
<b>Bruttogewinn</b>		<b>117'388</b>	<b>124'915</b>	<b>249'664</b>
Gewinn Verkauf Geschäftsfeld Bautenschutz	7.	1'942	0	0
Übriger Betriebsertrag	8.	9'369	1'818	4'968
Personalaufwand		-60'645	-62'320	-122'656
Vertriebs- und Verwaltungsaufwand		-12'147	-11'813	-24'176
Übriger Betriebsaufwand		-20'932	-22'308	-46'147
<b>EBITDA</b>		<b>34'975</b>	<b>30'292</b>	<b>61'653</b>
Abschreibungen		-7'550	-7'504	-15'297
Amortisationen		-1'106	-1'141	-2'129
<b>EBIT</b>		<b>26'319</b>	<b>21'647</b>	<b>44'227</b>
Finanzertrag	4.	665	1'382	3'624
Finanzaufwand	5.	-5'378	-7'667	-14'447
<b>Gewinn vor Ertragssteuern</b>		<b>21'606</b>	<b>15'362</b>	<b>33'404</b>
Ertragssteuern		-4'689	-4'333	-9'386
<b>Konzerngewinn</b>		<b>16'917</b>	<b>11'029</b>	<b>24'018</b>
Davon:				
<b>Anteile Aktionäre Looser Holding AG</b>		<b>16'971</b>	<b>11'020</b>	<b>24'013</b>
<b>Minderheitsanteile</b>		<b>-54</b>	<b>9</b>	<b>5</b>
<b>Gewinn je Namenaktie</b>		<b>CHF 4.47</b>	<b>CHF 2.90</b>	<b>CHF 6.32</b>
<b>Verwässerter Gewinn je Namenaktie</b>		<b>CHF 4.47</b>	<b>CHF 2.90</b>	<b>CHF 6.32</b>

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

	<b>Jan. - Juni 2011</b>	<b>Jan. - Juni 2010</b>	<b>Jan. - Dez. 2010</b>
	TCHF	TCHF	TCHF
Konzerngewinn	16'917	11'029	24'018
Währungseinflüsse	-6'543	-26'359	-43'278
Marktbewertung aus Instrumenten aus Hedge Accounting (Cashflow Hedges)	-443	-1'670	-1'843
Einflüsse aus Absicherung von Nettoinvestitionen	594	0	1'316
<b>Sonstige Ergebnisse</b>	<b>-6'392</b>	<b>-28'029</b>	<b>-43'805</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>10'525</b>	<b>-17'000</b>	<b>-19'787</b>
Davon:			
<b>Anteil Aktionäre Looser Holding AG</b>	<b>10'568</b>	<b>-17'004</b>	<b>-19'792</b>
<b>Minderheitsanteile</b>	<b>-43</b>	<b>4</b>	<b>5</b>

## Konzern-Bilanz

Aktiven		per 30.06.2011	per 31.12.2010	per 30.06.2010
Umlaufvermögen	Erläuterungen	TCHF	TCHF	TCHF
Flüssige Mittel		51'335	76'710	55'107
Wertschriften		49	54	58
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		58'680	44'154	62'911
Übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen		9'943	6'510	8'790
Laufende Steuerguthaben		1'404	1'458	1'785
Vorräte		65'056	58'989	61'720
Zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte	7./8.	200	299	0
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>186'667</b>	<b>188'174</b>	<b>190'371</b>
<b>Anlagevermögen</b>				
Sachanlagen	8.	135'834	142'118	145'981
Renditeliegenschaften		24	24	24
Goodwill	3.	134'608	129'800	136'758
Übrige immaterielle Vermögenswerte		36'500	32'352	34'323
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften		2'789	3'045	3'433
Langfristige Finanzanlagen		98	103	106
Latente Ertragssteuerguthaben		5'077	4'596	4'735
Pensionsguthaben		1'344	1'344	987
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>316'274</b>	<b>313'382</b>	<b>326'347</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>502'941</b>	<b>501'556</b>	<b>516'718</b>

## Konzern-Bilanz

Passiven		per 30.06.2011	per 31.12.2010	per 30.06.2010
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	Erläuterungen	TCHF	TCHF	TCHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		30'016	28'498	32'779
Finanzverbindlichkeiten		889	2'046	978
Verbindlichkeiten aus Leasing		253	238	227
Übrige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		26'749	24'203	29'558
Laufende Steuerverbindlichkeiten		4'477	4'592	4'361
Rückstellungen		585	584	561
Kaufverpflichtungen auf Minderheitsanteile		472	6'508	6'878
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>63'441</b>	<b>66'669</b>	<b>75'342</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>				
Finanzverbindlichkeiten		188'130	188'852	192'977
Verbindlichkeiten aus Leasing		384	535	717
Kaufverpflichtungen auf Minderheitsanteile		11'076	11'197	10'749
Personalvorsorgeverpflichtungen		12'356	12'519	13'170
Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten		29'737	29'012	29'782
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		2'286	1'843	0
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>243'969</b>	<b>243'958</b>	<b>247'395</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>307'410</b>	<b>310'627</b>	<b>322'737</b>
<b>Eigenkapital</b>				
Aktienkapital	6.	33'073	33'073	33'073
Eigene Aktien		-40	-464	
Reserven		162'586	158'379	160'968
<b>Total Eigenkapital Aktionäre Looser Holding AG</b>		<b>195'619</b>	<b>190'988</b>	<b>194'041</b>
Minderheitsanteile		-88	-59	-60
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>195'531</b>	<b>190'929</b>	<b>193'981</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>502'941</b>	<b>501'556</b>	<b>516'718</b>

## Konzern-Geldflussrechnung

	Jan. - Juni 2011	Jan. - Juni 2010	Jan. - Dez. 2010
Erläuterungen	TCHF	TCHF	TCHF
Gewinn vor Ertragssteuern	21'606	15'362	33'404
Abschreibungen Sachanlagen / Renditeliegenschaften	7'550	7'504	15'297
Amortisationen immaterielle Vermögenswerte	1'106	1'141	2'129
Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen 8.	-11'107	-2'279	-4'909
Gewinn aus Verkauf Geschäftsfeld Bautenschutz 7.	-1'942	0	0
Sonstige nicht liquiditätswirksame Effekte	446	488	598
Veränderung Rückstellungen	-146	-291	-243
Veränderung Kaufverpflichtungen auf Minderheitsanteile	0	72	37
Veränderung Pensionsguthaben / Personalvorsorgeverpflichtungen	-47	140	-92
Finanzertrag (ohne Fremdwährungsgewinne)	-121	-757	-1'181
Finanzaufwand (ohne Fremdwährungsverluste)	3'693	4'541	8'857
Bezahlte Zinsen	-3'422	-4'040	-7'908
Bezahlte Steuern	-5'837	-5'530	-9'979
<b>Mittelfluss vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>11'779</b>	<b>16'351</b>	<b>36'010</b>
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-14'382	-20'448	-3'205
Veränderung übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	-2'816	-1'270	118
Veränderung Vorräte	-5'498	-2'069	-1'998
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1'848	9'553	6'452
Veränderung übrige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	2'081	-151	3'143
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Investitionen in Mietpark Industriedienstleistungen</b>	<b>-6'988</b>	<b>1'966</b>	<b>40'520</b>
Investitionen in Mietpark Industriedienstleistungen	-6'718	-7'701	-16'491
Devestitionen Mietpark Industriedienstleistungen	7'913	7'382	16'738
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-5'793</b>	<b>1'647</b>	<b>40'767</b>

## Konzern-Geldflussrechnung

		Jan. - Juni 2011	Jan. - Juni 2010	Jan. - Dez. 2010
	Erläuterungen	TCHF	TCHF	TCHF
Investitionen in Sachanlagen		-5'080	-4'462	-11'530
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte		-737	-1'224	-2'099
Akquisitionen von Konzerngesellschaften abzüglich erhaltener flüssiger Mittel	1.	-13'534	0	0
Investitionen in Wertschriften		0	-1	0
Devestition von Sachanlagen	8.	11'941	152	401
Devestition Geschäftsfeld Bautenschutz	7.	2'241	0	0
Devestition von Wertschriften		92	0	0
Erhaltene Zinsen und Dividenden		196	121	1'183
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-4'881</b>	<b>-5'414</b>	<b>-12'045</b>
Kapitalrückzahlung (Nennwertreduktion)	6.	0	0	-4'942
Transaktionskosten Kapitalrückzahlung (Nennwertreduktion)		0	0	-39
Dividende aus Reserven aus Kapitaleinlagen		-6'082	0	0
Rückzahlung von Finanzverbindlichkeiten		-1'293	-353	-2'108
Rückzahlung Kaufverpflichtung auf Minderheitsanteile		-601	-810	-1'187
Auskauf von Minderheiten	1.	-5'703	-763	-763
Rückzahlung von Finanzierungsleasing		-123	-152	-295
Kauf eigener Aktien		-366	-495	-959
Verkauf eigener Aktien		0	9	9
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-14'168</b>	<b>-2'564</b>	<b>-10'284</b>
Fremdwährungseinfluss auf flüssige Mittel		-533	-761	-3'927
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>-25'375</b>	<b>-7'092</b>	<b>14'511</b>
<b>Flüssige Mittel am Periodenanfang</b>		<b>76'710</b>	<b>62'199</b>	<b>62'199</b>
<b>Flüssige Mittel am Periodenende</b>		<b>51'335</b>	<b>55'107</b>	<b>76'710</b>

## Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

	Aktienkapital	Kapitalreserven	Eigene Aktien	Hedging-Reserve	Gewinnreserven	Währungseinflüsse	Total Eigenkapital Aktionäre Looser Holding AG	Minderheitsanteile	Total Eigenkapital
Alle Beträge in TCHF									
<b>Stand per 31.12.2009</b>	<b>38'015</b>	<b>96'140</b>			<b>104'034</b>	<b>-22'438</b>	<b>215'751</b>	<b>-64</b>	<b>215'687</b>
Konzerngewinn					11'020		11'020	9	11'029
Währungseinflüsse						-26'354	-26'354	-5	-26'359
Marktbewertung aus Instrumenten aus Hedge Accounting				-1'670			-1'670		-1'670
<b>Sonstige Ergebnisse</b>				<b>-1'670</b>		<b>-26'354</b>	<b>-28'024</b>	<b>-5</b>	<b>-28'029</b>
<b>Gesamtergebnis</b>				<b>-1'670</b>	<b>11'020</b>	<b>-26'354</b>	<b>-17'004</b>	<b>4</b>	<b>-17'000</b>
Nennwertreduktion	-4'942						-4'942		-4'942
Kauf eigene Aktien			-495				-495		-495
Verkauf eigene Aktien			9				9		9
Aktienbasierte Vergütungen		236	486				722		722
<b>Stand per 30.06.2010</b>	<b>33'073</b>	<b>96'376</b>	<b>0</b>	<b>-1'670</b>	<b>115'054</b>	<b>-48'792</b>	<b>194'041</b>	<b>-60</b>	<b>193'981</b>
Konzerngewinn					12'993		12'993	-4	12'989
Währungseinflüsse						-16'924	-16'924	5	-16'919
Marktbewertung aus Instrumenten aus Hedge-Accounting				-173			-173		-173
Einflüsse aus Absicherung von Nettoinvestitionen						1'316	1'316		1'316
<b>Sonstige Ergebnisse</b>				<b>-173</b>		<b>-15'608</b>	<b>-15'781</b>	<b>5</b>	<b>-15'776</b>
<b>Gesamtergebnis</b>				<b>-173</b>	<b>12'993</b>	<b>-15'608</b>	<b>-2'788</b>	<b>1</b>	<b>-2'787</b>
Nennwertreduktion		-39					-39		-39
Kauf eigene Aktien			-464				-464		-464
Aktienbasierte Vergütungen		238					238		238
<b>Stand per 31.12.2010</b>	<b>33'073</b>	<b>96'575</b>	<b>-464</b>	<b>-1'843</b>	<b>128'047</b>	<b>-64'400</b>	<b>190'988</b>	<b>-59</b>	<b>190'929</b>

## Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

	Aktienkapital	Kapitalreserven	Eigene Aktien	Hedging-Reserve	Gewinnreserven	Währungseinflüsse	Total Eigenkapital Aktionäre Looser Holding AG	Minderheitsanteile	Total Eigenkapital
Alle Beträge in TCHF									
<b>Stand per 31.12.2010</b>	<b>33'073</b>	<b>96'575</b>	<b>-464</b>	<b>-1'843</b>	<b>128'047</b>	<b>-64'400</b>	<b>190'988</b>	<b>-59</b>	<b>190'929</b>
Konzerngewinn					16'971		16'971	-54	16'917
Währungseinflüsse						-6'554	-6'554	11	-6'543
Marktbewertung aus Instrumenten aus Hedge Accounting				-443			-443		-443
Einflüsse aus Absicherung von Nettoinvestitionen						594	594		594
<b>Sonstige Ergebnisse</b>				<b>-443</b>		<b>-5'960</b>	<b>-6'403</b>	<b>11</b>	<b>-6'392</b>
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-443</b>	<b>16'971</b>	<b>-5'960</b>	<b>10'568</b>	<b>-43</b>	<b>10'525</b>
Dividende		-6'082					-6'082		-6'082
Neugründung Tochter- gesellschaft mit Minder- heiten (vgl. Ziffer 1)								14	14
Kauf eigene Aktien			-366				-366		-366
Aktienbasierte Vergütungen		-279	790				511		511
<b>Stand per 30.06.2011</b>	<b>33'073</b>	<b>90'214</b>	<b>-40</b>	<b>-2'286</b>	<b>145'018</b>	<b>-70'360</b>	<b>195'619</b>	<b>-88</b>	<b>195'531</b>

## Anhang zur konsolidierten Halbjahresrechnung

### Einleitung

Die Looser Holding AG ist eine internationale, diversifizierte Industrieholding mit Sitz in Arbon (CH). Die Unternehmensgruppe mit den Segmenten Beschichtungen, Industriedienstleistungen, Temperierung und Türen umfasst mittelständische Unternehmen in Europa, Asien und den USA und beschäftigt zurzeit rund 1'700 Mitarbeitende.

Die Namenaktien der Looser Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange (Main Standard) unter der Valoren-Nummer CH026205861 kotiert.

Die vorliegende konsolidierte Halbjahresrechnung wurde am 12. August 2011 durch den Verwaltungsrat genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

### Grundlagen der Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung

Die ungeprüfte konsolidierte Halbjahresrechnung der Looser Holding AG umfasst die Periode vom 1. Januar 2011 bis 30. Juni 2011 und wurde in Übereinstimmung mit dem International Financial Reporting Standard 34 (IAS 34) „Zwischenberichterstattung“ erstellt. Die konsolidierte Halbjahresrechnung zeigt nicht alle Detailangaben wie in der konsolidierten Jahresrechnung auf und sollte daher im Zusammenhang mit der Konzernrechnung per 31. Dezember 2010 gelesen werden.

Die in der konsolidierten Halbjahresrechnung angewandten Rechnungslegungsgrundsätze entsprechen den im Geschäftsbericht 2010 aufgeführten Grundsätzen der Konzernrechnungslegung mit Ausnahme der Erläuterungen im nachfolgenden Abschnitt „Neu angewendete Rechnungslegungsstandards“.

### Neu angewendete Rechnungslegungsstandards

Die Looser Gruppe hat folgende neue und revidierte Standards bzw. Interpretationen angewendet:

<i>Neue Standards und Interpretationen</i>
IFRIC 19 – Tilgung finanzieller Verbindlichkeiten durch Eigenkapitalinstrumente
<i>Überarbeitete Standards und Interpretationen</i>
IAS 24 – Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen
IAS 32 / IAS 1 – Finanzinstrumente: Darstellung – Klassifizierung von Bezugsrechten
IFRIC 14 – Die Begrenzung eines leistungsorientierten Vermögenswertes, Mindestdotierungsverpflichtungen und ihre Wechselwirkungen
Diverse – Änderungen von IFRS (Mai 2010)

Aus der Anwendung dieser neu anzuwendenden Standards und Interpretationen haben sich keine Auswirkungen auf die vorliegende konsolidierte Halbjahresrechnung ergeben.

### Noch nicht angewendete neue Rechnungslegungsstandards

Das International Accounting Standard Board (IASB) sowie das IFRS Interpretations Committee haben zahlreiche neue und revidierte Standards bzw. Interpretationen verabschiedet, die erst nach dem Bilanzstichtag in Kraft treten werden und die in der konsolidierten Halbjahresrechnung nicht frühzeitig angewendet wurden. Die Auswirkungen der neuen und revidierten Standards bzw. Interpretationen wurden noch nicht für alle Änderungen systematisch analysiert, so dass die erwarteten Effekte, wie sie am Ende der nachstehenden Tabelle offengelegt werden, lediglich eine erste Einschätzung der Konzernleitung darstellen.

<i>Standard / Interpretation</i>	<i>Effekt</i>	<i>Inkraftsetzung</i>	<i>Geplante Anwendung durch die Looser Gruppe</i>
<i>Neue Standards und Interpretationen</i>			
IFRS 9 – Finanzinstrumente	1	1. Januar 2013	Geschäftsjahr 2013
IFRS 10 – Konzernabschlüsse	1	1. Januar 2013	Geschäftsjahr 2013
IFRS 11 – Gemeinschaftliche Vereinbarungen	1	1. Januar 2013	Geschäftsjahr 2013
IFRS 12 – Offenlegung von Beteiligungen an anderen Unternehmungen	2	1. Januar 2013	Geschäftsjahr 2013
IFRS 13 – Fair Value Bewertung	1	1. Januar 2013	Geschäftsjahr 2013
<i>Überarbeitete Standards und Interpretationen</i>			
IFRS 7 – Offenlegung – Transfer finanzieller Vermögenswerte	1	1. Juli 2011	Geschäftsjahr 2012
IAS 12 – Latente Steuern: Realisierung von zugrundeliegenden Vermögenswerten	1	1. Januar 2012	Geschäftsjahr 2012
IAS 1 – Darstellung des sonstigen Ergebnisses	2	1. Juli 2012	Geschäftsjahr 2013
IAS 19 – Leistungen an Arbeitnehmer (geändert 2011)	*	1. Januar 2013	Geschäftsjahr 2013
IAS 27 – Einzelabschlüsse (2011)	1	1. Januar 2013	Geschäftsjahr 2013
IAS 28 – Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	1	1. Januar 2013	Geschäftsjahr 2013

1 Es werden keine oder keine nennenswerten Auswirkungen auf die Konzernrechnung erwartet

2 Es werden vor allem zusätzliche Offenlegungen oder Änderungen in der Darstellung der Konzernrechnung erwartet

\* vgl. nachfolgende Erläuterungen

### **IAS 19 – Leistungen an Arbeitnehmer**

Die Looser Gruppe hat versicherungsmathematische Gewinne und Verluste aus den periodischen Neuberechnungen bislang linear über die durchschnittliche Restdienstzeit erfolgswirksam erfasst, soweit diese 10 Prozent des höheren Betrages von Vermögen und Vorsorgeverpflichtung überschritten haben („Korridormethode“). Durch die Abschaffung der Korridormethode ab dem 1. Januar 2013 werden versicherungsmathematische Gewinne und Verluste sofort im sonstigen Ergebnis erfolgsneutral im Eigenkapital erfasst. Es wird deshalb eine höhere Volatilität der Pensionsguthaben/ Personalvorsorgeverpflichtungen und des konsolidierten Eigenkapitals erwartet. Der überarbeitete IAS 19 sieht zudem neu eine Netto-Zinskomponente vor. Diese wird durch Multiplikation der Netto-Pensionsverpflichtung mit dem Diskontierungszinssatz ermittelt. Da die Netto-Pensionsverpflichtung sowohl den Verpflichtungs- als auch den Planvermögensbestand umfasst, werden durch diese Vorgehensweise Zinsaufwand und erwarteter Planvermögensertrag saldiert. Bis anhin wurde die Rendite des Planvermögens entsprechend den Ertragserwartungen auf Grundlage des jeweiligen Anlageportfolios geschätzt. Durch diese Änderung wird eine Erhöhung des Pensionsaufwandes erwartet, die Effekte sind jedoch noch nicht quantifiziert.

### **Annahmen und Schätzungen des Managements**

Für die Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung werden vom Management Annahmen getroffen, welche die Bewertung von Aktiven und Passiven, den Gewinnausweis und die Offenlegung und Bewertung von Eventualverbindlichkeiten und -forderungen zum Zeitpunkt der Bilanzierung beeinflussen. Diese Annahmen basieren auf Zukunftseinschätzungen zum Zeitpunkt der Erstellung der konsolidierten Halbjahresrechnung. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

In der konsolidierten Halbjahresrechnung wurden vom Management im Vergleich zur Konzernrechnung per 31. Dezember 2010 keine neuen Bereiche identifiziert, bei denen ein Risiko besteht, dass eine Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den Annahmen und Schätzungen einen wesentlichen zukünftigen Einfluss haben werden.

Die Bemessung des Ertragssteueraufwandes basiert auf der bestmöglichen Schätzung der durchschnittlichen effektiven Steuersätze des laufenden Geschäftsjahres.

## Segmentinformationen Januar bis Juni 2011

	Geschäftsbereich Beschichtungen	Geschäftsbereich Industrie- dienstleistungen	Geschäftsbereich Temperierung	Geschäftsbereich Türen	Überleitungs- Positionen <sup>1)</sup>	Total Konzern
Segment-Ergebnisse Januar - Juni 2011	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
Segmentumsatz mit Dritten	96'984	26'447	16'318	88'187		227'936
Segmentumsatz mit anderen Segmenten	1'923	104			-2'027	0
<b>Segmentumsatz</b>	<b>98'907</b>	<b>26'551</b>	<b>16'318</b>	<b>88'187</b>	<b>-2'027</b>	<b>227'936</b>
<b>Segmentergebnis (EBITDA)</b> <i>7./8.</i>	<b>17'738</b>	<b>6'792</b>	<b>1'305</b>	<b>11'810</b>	<b>-2'670</b>	<b>34'975</b>
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	<i>17.9%</i>	<i>25.6%</i>	<i>8.0%</i>	<i>13.4%</i>		<i>15.3%</i>
Abschreibungen	-2'169	-2'320	-74	-2'962	-25	-7'550
Amortisationen	-244	-143	-268	-445	-6	-1'106
<b>EBIT</b>	<b>15'325</b>	<b>4'329</b>	<b>963</b>	<b>8'403</b>	<b>-2'701</b>	<b>26'319</b>
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	<i>15.5%</i>	<i>16.3%</i>	<i>5.9%</i>	<i>9.5%</i>		<i>11.5%</i>
Finanzertrag						665
Finanzaufwand						-5'378
<b>Gewinn vor Steuern</b>						<b>21'606</b>
Ertragssteuern						-4'689
<b>Gewinn</b>						<b>16'917</b>

<sup>1)</sup> Die Überleitungspositionen enthalten die Aufwendungen der Corporate Services sowie Eliminationen des Segmentumsatzes mit anderen Segmenten.

## Segmentinformationen Januar bis Juni 2010

	Geschäftsbereich Beschichtungen	Geschäftsbereich Industrie- dienstleistungen	Geschäftsbereich Temperierung	Geschäftsbereich Türen	Überleitungs- positionen <sup>1)</sup>	Total Konzern
Segment-Ergebnisse Januar - Juni 2010	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF	TCHF
Segmentumsatz mit Dritten	103'050	27'852	17'341	92'049		240'291
Segmentumsatz mit anderen Segmenten	2'118	20			-2'138	0
<b>Segmentumsatz</b>	<b>105'168</b>	<b>27'852</b>	<b>17'341</b>	<b>92'049</b>	<b>-2'138</b>	<b>240'291</b>
<b>Segmentergebnis (EBITDA)</b>	<b>11'013</b>	<b>7'348</b>	<b>1'750</b>	<b>12'606</b>	<b>-2'425</b>	<b>30'292</b>
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	10.5%	26.4%	10.1%	13.7%		12.6%
Abschreibungen	-2'240	-2'249	-75	-2'924	-16	-7'504
Amortisationen	-153	-99	-308	-568	-13	-1'141
<b>EBIT</b>	<b>8'620</b>	<b>5'000</b>	<b>1'367</b>	<b>9'114</b>	<b>-2'454</b>	<b>21'647</b>
<i>in % des Nettoumsatzes</i>	8.2%	17.9%	7.9%	9.9%		9.0%
Finanzertrag						1'382
Finanzaufwand						-7'667
<b>Gewinn vor Steuern</b>						<b>15'362</b>
Ertragssteuern						-4'333
<b>Gewinn</b>						<b>11'029</b>

<sup>1)</sup> Die Überleitungspositionen enthalten die Aufwendungen der Corporate Services sowie Eliminationen des Segmentumsatzes mit anderen Segmenten.

## Erläuterungen zur konsolidierten Halbjahresrechnung

### 1. Änderungen im Konsolidierungskreis

In der Berichtsperiode ergaben sich die folgenden Änderungen im Konsolidierungskreis der Looser Holding AG:

- Käuflicher Erwerb von 100 Prozent an der Sigrist Platten AG, Beringen, per 3. Februar 2011 durch die Conducta AG.
- Gründung der Single Temperature Controls Hong Kong Ltd. per 24. Februar 2011 mit einem Anteil von 75 Prozent.
- Käuflicher Erwerb von 100 Prozent an der Otto Weibel Gruppe per 4. Mai 2011 – bestehend aus der Otto Weibel AG und der Otto Weibel Vertriebs AG, beide Urdorf – durch die Feyco AG.
- Fusion der Otto Weibel AG mit der Otto Weibel Vertriebs AG (untergehende Gesellschaft) per 29. Juni 2011.

### Akquisitionen 2011

Die Bilanzzahlen und die definitiven Kaufpreis-Allokationen der 2011 akquirierten Gesellschaften stellen sich wie folgt dar:

	Fair Value
	TCHF
Flüssige Mittel	619
Wertschriften	89
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'656
Wertberichtigungen auf Forderungen	-41
Übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	454
Vorräte	1'849
Sachanlagen	706
Übrige Immaterielle Vermögenswerte	5'071
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-536
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	-1'156
Kurzfristige Rückstellungen	-108
Personalvorsorgeverpflichtungen	-152
Latente Ertragssteuerverbindlichkeiten	-1'296
<b>Netto identifizierbare Aktiven und Passiven</b>	<b>7'155</b>
Goodwill	6'998
<b>Kaufpreis</b>	<b>14'153</b>
./. Flüssige Mittel zum Erwerbszeitpunkt	-619
<b>Geldabfluss aus Akquisitionen</b>	<b>13'534</b>

Die Sigrist Platten AG, Beringen, Schweiz, ist in der Schweiz Marktführer für Bodenschutz-Systeme. Das Unternehmen wurde in das Segment Industriedienstleistungen integriert.

Die Otto Weibel AG, Urdorf, Schweiz, gehört in den Bereichen Produktion und Handel mit Lacken und Farben für die Holzverarbeitende Industrie und das Gewerbe zu den grössten Anbietern in der Schweiz. Die Gruppe wurde in das Segment Beschichtungen integriert.

Die akquirierten Unternehmen haben im Geschäftsjahr 2010 gesamthaft einen Nettoumsatz von 12.9 Mio. Franken erzielt und 34 Mitarbeitende beschäftigt. Ab den Akquisitionszeitpunkten haben die Unternehmen mit einem Nettoumsatz von 2.4 Mio. Franken zum Konzernumsatz beigetragen und einen Reingewinn von 0.2 Mio. Franken erwirtschaftet. Der konsolidierte Proforma-Umsatz der Looser Gruppe für das Jahr 2011 (unter Berücksichtigung der Akquisitionen ab 1. Januar 2011) hätte 232.1 Mio. Franken betragen, das operative Ergebnis (EBITDA) 35.4 Mio. Franken. Die Transaktionskosten belaufen sich auf 0.1 Mio. Franken.

Der bezahlte Goodwill ist bei beiden Akquisitionen auf die starke Marktposition, auf Synergieeffekte und im Falle der Otto Weibel AG auf die Qualifikation und Fähigkeiten der übernommenen Mitarbeiter zurückzuführen.

#### Auskauf von Minderheiten

Der Geldabfluss aus dem Auskauf von Minderheiten stellt sich wie folgt dar:

	Jan. - Juni 2011	Jan. - Juni 2010	Jan. - Dez. 2010
	TCHF	TCHF	TCHF
Auskauf Minderheiten Treffert Asia Pacific Pte. Ltd.	5'703	763	763
<b>Geldabfluss aus dem Auskauf von Minderheiten</b>	<b>5'703</b>	<b>763</b>	<b>763</b>

Im Vorjahr wurden per 1. April 2010 Minderheiten von 2 Prozent an der Treffert Asia Pacific Pte. Ltd. ausgekauft.

Im Berichtsjahr wurden per 6. Mai 2011 die restlichen Minderheiten von 18.01 Prozent an der Treffert Asia Pacific Pte. Ltd. ausgekauft. Die Kaufverpflichtungen auf Minderheitsanteile haben sich durch die Transaktionen reduziert.

## 2. Umrechnungskurse

		Stichtagskurse			Durchschnittskurse		
		30.06.2011	31.12.2010	30.06.2010	Jan. - Juni 2011	Jan. - Juni 2010	Jan. - Dez. 2010
		zu CHF	zu CHF	zu CHF	zu CHF	zu CHF	zu CHF
1	EUR	1.224	1.247	1.325	1.264	1.434	1.381
1	USD	0.843	0.941	1.085	0.900	1.080	1.040
1	SGD (Singapur)	0.680	0.729	0.776	0.715	0.773	0.763
1	CNY (China)	0.129	0.143	0.160	0.138	0.159	0.154
1	MYR (Malaysia)	0.277	0.306	0.334	0.297	0.328	0.323
1	THB (Thailand)	0.027	0.031	0.034	0.030	0.033	0.033

## 3. Goodwill

Die Goodwill-Position setzt sich wie folgt zusammen:

		30. Juni 2011	31. Dez. 2010	30. Juni 2010
Erläuterungen		TCHF	TCHF	TCHF
	Feycolor Gruppe	897	914	971
	Treffert Gruppe	9'392	9'919	10'830
	Industrielack AG	879	879	879
	Single Temperiertechnik GmbH	36'215	36'905	39'211
	Conducta Gruppe	3'377	2'971	2'971
	Prüm-Garant Gruppe	77'256	78'212	81'896
	Feyco Gruppe	6'592	0	0
	<b>Total Goodwill</b>	<b>134'608</b>	<b>129'800</b>	<b>136'758</b>

Die Veränderungen der Goodwill-Positionen begründen sich im Wesentlichen durch die im Vergleich zum 31. Dezember 2010 tieferen Stichtagskurse der Goodwill-Positionen in Fremdwährung und durch die Akquisitionen der Sigrist Platten AG und der Otto Weibel Gruppe.

## 4. Finanzertrag

	Jan. - Juni 2011	Jan. - Juni 2010	Jan. - Dez. 2010
	TCHF	TCHF	TCHF
Zinsertrag	121	86	259
Nettogewinn aus zum Marktwert über die Erfolgsrechnung bewerteten Wertschriften (Handelsbestände)	0	671	922
Erfolg assoziierte Gesellschaften	107	10	73
Fremdwährungsgewinne	437	615	2'370
<b>Total</b>	<b>665</b>	<b>1'382</b>	<b>3'624</b>

## 5. Finanzaufwand

	Jan. - Juni 2011	Jan. - Juni 2010	Jan. - Dez. 2010
	TCHF	TCHF	TCHF
Zinsaufwand	3'693	4'541	8'857
Fremdwährungsverluste	1'685	3'126	5'590
<b>Total</b>	<b>5'378</b>	<b>7'667</b>	<b>14'447</b>

## 6. Angaben zu Ausgabe, Rückkauf und Rückzahlung von Eigenkapital- und Fremdkapital-Instrumenten

<b>Aktienkapital</b>	Anzahl Aktien	Nennwert in CHF	TCHF
<b>Stand 31. Dezember 2009</b>	<b>3'801'500</b>	<b>10.00</b>	<b>38'015</b>
Nennwertreduktion vom 13. Juli 2010	0	-1.30	-4'942
<b>Stand 31. Dezember 2010</b>	<b>3'801'500</b>	<b>8.70</b>	<b>33'073</b>
<b>Stand 30. Juni 2011</b>	<b>3'801'500</b>	<b>8.70</b>	<b>33'073</b>

Die ordentliche Generalversammlung der Looser Holding AG hat am 30. April 2010 die Reduktion des Nennwertes der Namenaktien von 10.00 Franken um 1.30 Franken auf 8.70 Franken genehmigt. Dadurch reduzierte sich das Aktienkapital der Looser Holding AG von 38'015'000 Franken um 4'941'950 Franken auf 33'073'050 Franken. Nach dreimaligem Schuldenruf wurde die Kapitalherabsetzung im Handelsregister eingetragen und die Auszahlung an die Aktionäre am 27. Juli 2010 vorgenommen.

<b>Genehmigtes Kapital</b>	Anzahl Aktien	Nennwert in CHF	TCHF
<b>Stand 31. Dezember 2009</b>	<b>0</b>	<b>10.00</b>	<b>0</b>
Genehmigung durch die Generalversammlung vom 30. April 2010	1'000'000	10.00	10'000
Nennwertreduktion vom 13. Juli 2010	0	-1.30	-1'300
<b>Stand 31. Dezember 2010</b>	<b>1'000'000</b>	<b>8.70</b>	<b>8'700</b>
<b>Stand 30. Juni 2011</b>	<b>1'000'000</b>	<b>8.70</b>	<b>8'700</b>

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, das Aktienkapital bis spätestens 30. April 2012 zu erhöhen. Nach der Nennwertreduktion vom 13. Juli 2010 beläuft sich diese Ermächtigung auf max. 8.7 Mio. Franken, eingeteilt in 1'000'000 Namenaktien zu je 8.70 Franken nominal.

Die Nettoverschuldung stellt sich wie folgt dar:

	<b>30. Juni 2011</b>	<b>31. Dez. 2010</b>	<b>30. Juni 2010</b>
	TCHF	TCHF	TCHF
<b>Nettoverschuldung</b>			
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1'142	2'284	1'205
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	188'514	189'387	193'694
./. Flüssige Mittel	-51'335	-76'710	-55'107
./. Wertschriften	-49	-54	-58
<b>Nettoverschuldung</b>	<b>138'272</b>	<b>114'907</b>	<b>139'734</b>

Obwohl die Looser Gruppe keinen wesentlichen saisonalen Schwankungen unterliegt, ist der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit im ersten Halbjahr jeweils deutlich geringer als im zweiten Halbjahr.

Die Zunahme der Nettoverschuldung im Vergleich zum 31. Dezember 2010 begründet sich vor allem durch die Akquisitionen und den Auskauf der Minderheiten (vgl. Ziffer 1) sowie durch die Ausschüttung einer Dividende aus den Reserven aus Kapitaleinlagen.

## 7. Verkauf Geschäftsfeld Bautenschutz

Am 7. Februar 2011 wurde der Vertrag bezüglich Verkauf des Geschäftsfeldes Bautenschutz aus dem Segment Beschichtungen an die Mäder Farben AG, Bremgarten, unterzeichnet. Die Transaktion wurde am 1. April 2011 vollzogen. Der Verkauf umfasst alle Bautenschutzprodukte und -rezepturen, das technische sowie das organisatorische Know-how, zudem Vorräte, Sachanlagen und den Kundenstamm. Davon waren per 31. Dezember 2010 rund 0.3 Mio. Franken als zur Veräusserung gehaltene Vermögenswerte bilanziert.

Mit der Produktion und dem Vertrieb von Bautenschutzprodukten wurde im Geschäftsjahr 2010 ein Umsatz von rund 9.0 Mio. Franken generiert.

Aus der Transaktion resultierte ein Gewinn vor Steuern in Höhe von rund 1.9 Mio. Franken und ein Cashflow von 2.2 Mio. Franken.

## 8. Verkauf Betriebsliegenschaft Industrielack AG

Im Zusammenhang mit dem geplanten Neubau hat die Industrielack AG aus dem Segment Beschichtungen ihre Betriebsliegenschaft am 28. Juni 2011 verkauft. Bis zum Bezug des neuen Standortes, voraussichtlich im Herbst 2012, bleibt die Industrielack AG Mieterin der Liegenschaft.

Im Übrigen betrieblichen Ertrag ist ein Gewinn vor Steuern in Höhe von rund 7.3 Mio. Franken enthalten. Aus der Devestition resultierte ein Cashflow von 11.7 Mio. Franken.

Die zur Veräusserung gehaltenen Vermögenswerte betreffen ein weiteres Grundstück mit einem Buchwert von 0.2 Mio. Franken. Der Kaufvertrag wurde ebenfalls am 28. Juni 2011 unterzeichnet, jedoch kann der grundbuchamtliche Vollzug erst Ende September 2011 vorgenommen werden.

## **9. Eventualguthaben-/verbindlichkeiten**

Per 30. Juni 2011 bestehen analog dem 31. Dezember 2010 keine Eventualguthaben oder Verbindlichkeiten, welche im Einzelfall oder insgesamt einen wesentlichen Einfluss auf die Finanz- oder Ertragslage haben werden.

## **10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind keine Ereignisse zwischen dem 30. Juni 2011 und dem Datum der Genehmigung der vorliegenden konsolidierten Halbjahresrechnung eingetreten, die eine Anpassung der Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven oder Verbindlichkeiten per 30. Juni 2011 zur Folge hätten oder an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

## Impressum

### Herausgeber

Looser Holding AG  
Grabenstrasse 4  
CH-9320 Arbon

Tel. +41 71 447 20 80

Fax +41 71 447 20 81

[www.looserholding.com](http://www.looserholding.com)

### Disclaimer

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich zukünftiger Leistungen gewähren. Sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Wechselkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

### Investor Relations

Christoph Fierz, CFO Looser Holding AG  
[c.fierz@looserholding.com](mailto:c.fierz@looserholding.com)

Looser Holding AG  
Grabenstrasse 4  
CH-9320 Arbon

Tel. +41 71 447 20 80

Fax +41 71 447 20 81

Weitere Informationen finden Sie unter [www.looserholding.com](http://www.looserholding.com)

### Aktionäre

Anzahl eingetragene Aktionäre per 30. Juni 2011	1'016
Freefloat per 30. Juni 2011	44.2 Prozent

## Finanzkalender

<b>07. November 2011</b>	Medienmitteilung Ergebnis Q3 2011
<b>18. Januar 2012</b>	Umsatzmeldung Geschäftsjahr 2011
<b>21. März 2012</b>	Bilanz-Medienkonferenz und Analystenkonferenz
<b>20. April 2012</b>	Generalversammlung der Looser Holding AG

Im Internet ([www.looserholding.com](http://www.looserholding.com)) veröffentlicht die Looser Holding zeitgleich für alle Marktteilnehmer und Interessierte aktuelle und umfangreiche Informationen inklusive Ad-hoc-Mitteilungen sowie die Online-Versionen der Halbjahres- und Geschäftsberichte.

Zusätzlich können sich Interessierte auf der Looser Holding Homepage als Mailing-Abonnent registrieren und erhalten so jeweils die neusten Informationen zum Unternehmen.